

[Like](#)[Tweet](#)[Pin](#)[+1](#)[in](#)

Lepra-Mission
Schweiz

Pressemitteilung

Pressemitteilung vom 10. August 2018

Da waren es nur noch 119

Indien streicht Gesetz, das Lepra-Betroffene diskriminiert

Lepra ist kein Scheidungsgrund mehr. Zu diesem Schluss kommt das indische Kabinett. Das Justizministerium teilt mit, dass damals, als dieses Gesetz verabschiedet wurde, Lepra anders als heute noch nicht heilbar gewesen war. Die Änderung erfolgt nun durch das oberste Entscheidungsgremium der indischen Regierung unter dem Vorsitz von Premierminister Narendra Modi.

Lepra kann kein Grund für eine Scheidung sein, steht in einem neuen Gesetzentwurf, der erst vor kurzem vom Kabinett des zweitbevölkerungsreichsten Staats der Welt verabschiedet wurde. Aus diesem werden mehrere Gesetze angepasst, das «Divorce Act for Christians», das «Dissolution of Muslim Marriages Act», das «Hindu Marriage Act», das «Special Marriage Act» sowie das «Hindu Adoptions and Maintenance Act».

In all diesen Regelwerken wird Lepra als Grund für eine Scheidung bewertet, was sich nun ändert.

«Heute heilbar»

Das Justizministerium liess verlauten, dass die Einstufung von Lepra als Scheidungsgrund damals Teil der Gesetze geworden sei, da Lepra zur Zeit der Abfassung unheilbar gewesen war.

«Da Lepra heute durch die Multidrug-Therapy (MDT) vollständig heilbar ist, ist es nicht gerechtfertigt, die Bestimmung als Teil eines Gesetzes beizubehalten»,

erklärte ein Beamte weiter.

Weitere Gesetze wackeln

In einem ihrer jüngsten Berichte hatte die Rechtskommission auch die Aufhebung von Gesetzen und Bestimmungen empfohlen, die Leprakranke diskriminieren.

Ausserdem ist Indien Unterzeichner einer UN-Resolution, die die Beseitigung der Diskriminierung von Leprakranken fordert.

Bereits im Jahr 2014 hatte der Oberste Gerichtshof auch das Zentrum und die Bundesstaaten aufgefordert, Massnahmen zur Rehabilitation und Integration von Leprakranken in den Mainstream zu ergreifen.

«Es gibt noch 119 diskriminierende Gesetze»

«Wir freuen uns über den Entscheid des indischen Parlaments», bewertet Markus Freudiger, Geschäftsleiter der Lepra-Mission Schweiz diese Änderung als einen Schritt in die richtige Richtung. «Es ist ein Resultat der jahrelangen Fürsprache und der Aufklärungskampagnen.»

In der «Times of India» ist zudem dieser bewegende Leserbrief des Fürsprechers für Lepra-Betroffene und [Menschenrechtlers Ganesh Muthusamy](#) zu lesen: «Als von Lepra betroffene Person begrüsse ich diesen Schritt, aber wir haben 119 weitere Gesetze, die uns rechtlich diskriminieren. Die Regierung sollte alle Gesetze aufheben, die uns diskriminieren. Wir haben eine MDT-Behandlung (Mutli Drug Therapy), um die Bakterien der betroffenen Person vollständig zu vernichten.»

Daniel Gerber

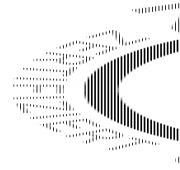


Fotomaterial kann kostenlos verwendet werden, besuchen Sie dazu die Pressesektion unserer [Webseite](#).

Bei einer Erwähnung sind wir für ein Belegexemplar dankbar.

Über die Lepra-Mission

Die [Lepra-Mission Schweiz](#) engagiert sich seit über 110 Jahren für die Ärmsten. Sie begleitet und unterstützt Spitäler und Projekte in Asien und Afrika und ist Teil der weltweiten Lepra-Mission, die in über 30 Ländern tätig ist. Als führende Lepra-Organisation hilft sie Menschen, die wegen Lepra oder Behinderung ausgegrenzt sind. Sie arbeitet mit ihnen zusammen, um sie aus der Krankheit und Armut in ein selbstständiges und würdiges Leben hineinzuführen. Das Beispiel von Jesus Christus inspiriert, ganzheitlich zu helfen.



Die Lepra-Mission Schweiz mit Sitz in Herzogenbuchsee setzt ihren Schwerpunkt auf die Arbeit in [Indien](#), [Bangladesch](#), [Nepal](#), [DR Kongo](#) und [Niger](#).

Die Schweiz steuerte im Jahr 2017 an diese Projektarbeit rund 1.6 Million Schweizer Franken bei. Die Lepra-Mission ist seit 1992 [ZEWO-zertifiziert](#).

Mitteilung gesendet an Markus Freudiger info@lepramission.ch

©2018 Lepra-Mission Schweiz | Bernstrasse 15A | Postfach 175 | CH-3360
Herzogenbuchsee

[Webversion](#)

[Voreinstellungen](#)

[Weiterleiten](#)

[Abmelden](#)

Powered by [Mad Mimi®](#)
A GoDaddy® company